

## Gemeindebrief                      November 2017

Liebe Schwestern und Brüder im Kirchengemeinerverband Vierzehnheiligen!

Nach 10 Jahren Vorbereitung und etlichen Events in diesem Jahr ist er nun schon vorbei: der 500. Reformationstag. Doch was wird nun? In die teils kritischen Stimmen im Nachgang zum Reformationsjubiläum mischt sich immer wieder ein trotziges: "Die Reformation geht weiter!" Doch was soll das heißen? Sicher scheint, dass es mit unserer Kirche nicht so weitergehen wird, wie wir es bisher gewohnt sind. Schwindende Mitgliederzahlen, immer größer werdende Pfarrbereiche, Gottesdienste, in denen nur selten 10 oder mehr Teilnehmer zu zählen sind: das sind sichere Anzeichen, dass die Tage der alten, liebgewonnenen Kirche zur Neige gehen. Es ist nicht die Frage, ob wir eine "neue Reformation" wollen: wir sind dazu gezwungen, wenn wir uns als Kirche – auch als Kirche im Kleinen, als Gemeinde – nicht aufgeben wollen.

Doch was genau ist zu tun? Womit muss unsere Reformation anfangen? Zunächst müssen wir als Gemeinde - jedes einzelne Mitglied – uns klar machen, dass wir selbst es sind, die die Gemeinschaft der Christen hier vor Ort gestalten müssen. Wir müssen endlich den Irrglauben ablegen, dass "die da oben" es schon richten werden. Dabei ist es nicht so, dass man uns von "oben", von der Landeskirche etwa nicht helfen wollte. Fakt ist vielmehr: wir sind (schon lange) keine Volkskirche mehr, in der die überwältigende Mehrheit der Menschen dazu gehörte, sondern wir sind eine – kleine – Minderheit unter unseren Mitmenschen. Und da lässt sich Gemeindeleben eben nicht mehr so "von oben" gestalten, wie vielleicht noch vor hundert Jahren. "Wir sind am Ende mit unseren Modellen und Vorstellungen, wie Kirche und Gemeinde sein soll.", sagte Landesbischofin Junkermann jüngst bei einer Podiumsdiskussion in Torgau (s. G+H v. 23.10.). Und genau deshalb sind wir allein es, die unser Gemeindeleben gestalten müssen. Doch wie fangen wir das an? Ich finde, dass wir alle gehalten sind, uns einmal zu überlegen, was jeder einzelne eigentlich von seiner Gemeinde erwartet, was er an kirchlichem Leben hier erwartet. Und auch, wie das zu erreichen sein kann. Wenn ich etwa hie und da die Klage höre, im eigenen Ort sei nur alle zwei Monate Gottesdienst, dann steht dahinter wohl der Wunsch, öfter einen Gottesdienst besuchen zu können. Doch: die gute alte Zeit, in der es monatlich, vielleicht gar alle zwei Wochen oder sogar wöchentlich Gottesdienst in der eigenen Kirche gab, ist vorbei und wird nicht wiederkommen. Wie also könnte das Problem gelöst werden? Vielleicht dadurch, dass man sich aufmacht, und einmal in eine andere unserer 13 Kirchen fährt, denn (noch) gibt es jeden Sonntag zwei Gottesdienste in unserem Kirchenverband. Und – weiter in die Zukunft gedacht – wäre es doch auch denkbar, dass sich der eine oder die andere – z. B. wenn alsbald das Rentenalter erreicht wird – aufmacht und eine Lektorenausbildung absolviert, um durch die Gestaltung eigener Gottesdienste die Stimmen zu vermehren, die bei uns das Wort Gottes verkünden.

Ich wünsche mir sehr, dass die Reformation bei uns "weitergeht" und wir alsbald ins Gespräch hierüber kommen. Jeder Gottesdienst ist eine gute – erste – Gelegenheit, hierüber ins Gespräch zu kommen.

Es grüßt Sie herzlich – auch im Namen von Pfr. Tilman Krause – Ihr Prd. Udo Pfeifer



## Gemeindefahrplan

Tag	Kirchgemeinden Altengönnna/Nerkewitz/Zimmern	
<b>05.11.2017</b> 21. So. n. Trin.	<b>09:00 Uhr Lützeroda</b> <b>10:30 Uhr Cospeda</b> <b>18:00 Uhr Rödigen</b>	Gottesdienst (Kr) Gottesdienst (Kr) Bläserandacht (Kr)
<b>12.11.2017</b> Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	<b>09:00 Uhr Lehesten</b> <b>10:30 Uhr Rödigen</b>	Gottesdienst (Pf) Gottesdienst (Pf)
<b>19.11.2017</b> Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	<b>09:00 Uhr Krippendorf</b> <b>10:30 Uhr Altengönnna</b> <b>10:30 Uhr Cospeda</b>	Gottesdienst (Kr) Gottesdienst (Kr) Musikalische Andacht mit „blechartig“ (R/H)
<b>25.11.2017</b> Samstag	<b>18:00 Uhr Closewitz</b>	Gottesdienst mit AM zum Ewigkeitssonntag (Kr)
<b>26.11.2017</b> Ewigkeitssonntag	<b>10:00 Uhr</b> <b>Vierzehnheiligen</b>	Gottesdienst mit AM und Kindergottesdienst (Sakristei) (Kr/Träger)
<b>02.12.2017</b> Samstag	<b>18:00 Nerkewitz</b>	Adventskonzert und Adventsmarkt
<b>03.12.2017</b> 1. Advent	<b>10:30 Uhr Cospeda</b>	Gottesdienst mit Glockenweihe (Kr)
<b>05.12.2017</b> Dienstag	<b>18:00 Uhr Cospeda</b> <b>An den Linden</b>	Lichterbaumsingen

GD = Gottesdienst; AM = Abendmahl; KG = Kindergottesdienst, Kr = Pfr. Krause, , Pf = Präd. Dr. Pfeifer, Tr = Gabi Träger, R/H = Röpke/Hecker

### **Die neue Glocke in Cospeda wird am 1. Advent (3.Dez.), 10:30 Uhr das neue Kirchenjahr einläuten.**

Die Nachfrage nach Glöckchen aus der Keramikwerkstatt Höppner aus Martinroda war am Reformationstag so groß, dass noch einmal 50 Glöckchen beim Meister nachgeordert wurden.

Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit, diese gegen eine Spende von 8,00 Euro (oder mehr) zu erwerben.

## Senioren / Menschen in der nachberufl. Lebensphase



Wir treffen uns am **Donnerstag, 16. November, 14:45 Uhr im Pfarrhaus Altengöna.**

"Luther-Spätlese" - Rückblick auf das Reformationsjahr

Mit Bildern und Kurzfilmen vom Kirchentag in Jena mit dem Jugendchor "Kanaani" aus Arusha/Tansania, vom Glockenguß in Apolda und dem Aufzug der Glocke in den Turm der Kirche Cospeda. Die Veranstaltung wird von der EEB gefördert

Wer abgeholt werden möchte meldet sich bitte bei Claudia Watzka (Cospeda (03641 440120))

## Trauung



Am **01. November 2017** feierten **Gerhard und Ursula Bella** aus Hainichen ihre Eiserne Hochzeit (65 Jahre).

Am **14. November 2017**, 12:00 Uhr werden in der Kirche Cospeda **Josefine Heinrich und Christian Seyfarth** getraut.

**Herzliche Einladung zu einem sonnigen Herbst-Nachmittag** mit wärmenden Getränken, **Samstag, 04. November 2017, um 16:00 Uhr, nach Neuengöna in die Kirche.**

Ein buntes, passendes Musikalisch/ Literarisches Programm erwartet Sie, dargeboten von Ingo Reimann an der Orgel und Susanne Lehmann (Musesuse): Rezitation.

Eintritt frei, die Kollekte ist für die bedürftige Orgel bestimmt.

Und ein Dritter noch im Bunde. Robert Heyne hat sich bereit erklärt, mit guten Tropfen den Genuss zu vollenden.

## Herzliche Einladung zum Bläserkonzert

mit dem Bläserensemble "St. Petersburg Brass" am Samstag, **11. November 2017, 17:00 Uhr in die Friedenskirche Jena.**

Der Eintritt ist frei! Um eine Spende wird gebeten.

## Herzliche Einladung zur "Zukunftswerkstatt"

### Kirche Nerkewitz

am **Dienstag, 21. November 2017, 19:00 Uhr** in der Kirche Nerkewitz.

Wir wollen mit Ihnen ins Gespräch kommen über anstehende Aufgaben an und im Kirchengebäude und über zukünftige Nutzungsmöglichkeiten.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

Auf Ihr Kommen und Ihre Ideen freuen sich Ehepaar Döpel, Ehepaar Körbs, Bürgermeister Grau und Pfarrer Krause

## Nacht der Licher „*moment of glory*“

### Abendgebet mit Gesängen aus TAIZE

**Donnerstag, 23. November, 20.00 Uhr, in der von Kerzen und einer Lichtinstallation erhellten Stadtkirche St. Michael**

+++ ökumenisch-übergemeindlich-generationsübergreifend +++

Bei dem Abendgebet wirkt Bruder Philip aus Taizé mit. Zudem berichtet ein Mitglied eines katholischen Hilfswerkes über die aktuelle Situation christlicher Gemeinden im Nord-Irak.

Die Lieder werden von einer Instrumentalgruppe ( Geigen, Gitarre, Flöten etc.) und einem kleinen Chor begleitet.

Anschließend besteht bei Tee und Suppe die Möglichkeit für Begegnung und Gespräche.

## Leid



Am 27. September 2017 verstarb **Heinz Stier** (\* 28.11.1935). Seine Urne wurde am 13.10.2017 auf dem Nordfriedhof beigesetzt.

Am 28. Oktober 2017 verstarb **Walter Steinbach** (\* 09.10.1925). Der Trauergottesdienst mit anschließender Beisetzung der Urne auf dem Friedhof findet am **Sonnabend, 25. November 2017**, 11:00 Uhr in der Kirche Cospeda statt.

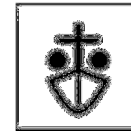
Unsere Fürbitte gilt den Verstorbenen und den Angehörigen.

**Unsere Fürbitte gilt den Heimgegangenen des letzten Kirchenjahres und ihren Angehörigen.**

### Aus unseren Gemeinden verstarben:

Waltraud Guthmann	85 Jahre
Doris Hage	65 Jahre
Margot Hoyer	89 Jahre
Hannchen Luckner	82 Jahre
Dr. Volker Schönherr	71 Jahre
Ursula Apel	86 Jahre
Herbert Bornschein	87 Jahre
Heinz Wickler	85 Jahre
Dr. Georg Judersleben	78 Jahre
Irmgard Vorkäufer	83 Jahre
Günter Vorkäufer	87 Jahre
Helmut Großmann	89 Jahre
Sunhild Eckardt	85 Jahre
Klaus Häßner	79 Jahre
Erika Herfurth	91 Jahre
Heinz Stier	81 Jahre
Walter Steinbach	92 Jahre

## Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche



**Christenlehre** findet für die 1.-6. Klasse am **07.11., 14.11., 21.11., 28.11. und 05.12. (dienstags) in Rödigen von 15:15-16:30 statt.** Herzliche Einladung an Freunde und Bekannte mitzukommen!

### **Luthermusicalnachklang am 07.11.2017**

Ein Dankeschönessen, man sehe es als Nachprobe (-) und Ausblick, gibt es für alle Teilnehmer des Luthermusicalprojektes am **Dienstag, den 7.11. in Rödigen 17 Uhr**, zu dem die Kinder und Jugendlichen mit ihren Familien herzlich eingeladen sind. Danke für alle Mühe und Zeit! Es war ein schönes spannendes Gemeindeprojekt für mehrere Generationen.

### **Kindergottesdienst zum Ewigkeitssonntag am 26.11.2017**

Wie jedes Jahr denken Menschen am Ewigkeitssonntag, wie auch an den Tagen zuvor, wie Volkstrauertag und Buß- und Betttag, über ihr Leben besonders nach. Das hat nicht nur mit der Jahreszeit zu tun oder mit dem traurigen Tod eines geliebten Menschen oder Tieres. Christen sind Experten, die Ewigkeit zu feiern, nicht den Tod. Jeder, auch die Kleinsten, müssen es lernen im Leben Abschied zu nehmen. Sich Zeit zu nehmen, nach einer schlimmen Nachricht Kraft und Hoffnung wiederzufinden. Das ist nicht immer einfach. Dabei geben Kinder oft den Erwachsenen ganz natürlich ein Vorbild, über die Dinge zu sprechen. Die Erwachsenen umgekehrt ebenso. Dabei werden Gefühle wahrgenommen. Die biblischen Geschichten geben viel Trost und Mut, diese wahrzunehmen. Dazu gibt es auch in diesem Jahr die Möglichkeit für Kinder und Jugendliche einen parallelgeführten Kindergottesdienst in der Sakristei zum Hauptgottesdienst in der Kirche zu erleben. Treffpunkt Kirche Vierzehnheiligen um 10:00 Uhr. Herzliche Einladung etwas mitzubringen, was uns tröstet!

**Gabi Träger, Gemeindepädagogin / Dorfstr. 97, 07768 Freienorla / Tel: 036423-20446 / Handy: 01746764950**



### **Vorkonfirmanden und Konfirmanden**

Die **Vorkonfirmanden (7.Klasse)** treffen sich am **Freitag, 17. November und 08. Dezember**

Die **Konfirmanden (8.Klasse)** treffen sich am **Freitag, 24.**

**November,**

**im Gemeindehaus „Simon Petrus“ in der Merseburger Str. 38 in der Zeit von 17:00 Uhr – ca. 19:00 Uhr**

### **Gottesdienst mit Kindern und Familien**

**17. Dezember (3. Advent)**

**17:00 Uhr**

**Vierzehnheiligen**

## Gemeindegkirchenrat



Der GKR des KGV 14-Heiligen trifft sich am **Montag, den 27. November, 19:00 Uhr, im Gemeindezentrum Kirche Rödigen.**

## Dank



Allen ein herzliches Dankeschön die zum Gelingen des **Reformationsgottesdienstes** beigetragen haben.

Für eine **Fotoausstellung in der Kirche Cospeda** suchen wir die 10 "sprechendsten" Bilder des Reformationstages.

Bitte schicken Sie Ihre Bilder und Videos vom 31. 10.2017 per Email an: kirche-altengoenna@web.de oder per Whatsapp an Pfarrer Tilman Krause (Tel.: 0162 418 4702)

## Ein herzliches Dankeschön allen Kirchgeldgebern!



Durch Ihr Kirchgeld wurden unsere 13 Kirchen und 2 Pfarrhäuser im Jahr 2016 weiter erhalten und unterhalten. In unseren Gottesdiensten wurde der Gemeindegesang kirchenmusikalisch ansprechend unterstützt und Projekte für Kinder und Jugendliche finanziert.

Dass wir dies alles auch weiterhin leisten können, erinnern wir heute nochmals an die Kirchgeldzahlung für 2017.

Ein herzliches Dankeschön – natürlich auch allen, die bereits gezahlt haben - sagt Ihnen im Namen der Gemeindegkirchenräte Pfarrer Tilman Krause

## Achtung! Kontoverbindung Nerkewitz

Die Kontoverbindung der Kirchengemeinde Nerkewitz und Altengönna werden zusammengelegt. Bitte verwenden Sie für zukünftige Überweisungen nur noch die angegebenen Daten

**Kirchengemeindegverband Vierzehnheiligen**

**EKK Eisenach,**

**IBAN: DE62 5206 0410 0008 0073 06;**

**BIC: GENODEF1EK1**

Bitte überprüfen Sie auch Ihre evtl. eingerichteten Daueraufträge.

## In eigener Sache

Ja, schon wieder kommt der Gemeindegbrief erst, obwohl der Monat schon vor Tagen begonnen hat. Dafür gibt es viele Gründe, zumal die Erstellung, der Druck und das Ausfahren mit einer vollzeitberuflichen Tätigkeit koordiniert werden muss.

Leider gelingt dies dann kurz vor Monatsschluss oft nicht, weil mit Redaktionsschluss nicht alle Texte, Termine und Mitteilungen, die mit aufgenommen werden sollen, vorliegen. Noch "kurz vor Toresschluss" trudelt dann ein, was noch aufwändig eigearbeitet werden muss und damit den Termin zum endgültigen Layout, Druck und Ausfahren "umkippt". Die bedauerliche Folge: der Gemeindegbrief kommt erst verspätet bei Ihnen an.

Daher die dringende Bitte, alle Dinge, die in den Gemeindegbrief aufgenommen werden sollen, frühzeitig und spätestens bis zum immer angegebenen Redaktionsschluss einzusenden.

Vielen Dank!

Das Redaktionsteam

## Redaktionsschluss für den Gemeindegbrief

**Dezember 2017:**

**Montag, 13. November 2017**

### PFARRAMT:

**Altengönna:** Nr. 12, 07778 Lehesten-Altengönna,  
Pfarrer Tilman Krause, Tel. 0162 418 47 02,  
Fax 036425/20176, e-mail: [kirche-altengoenna@web.de](mailto:kirche-altengoenna@web.de)

**Sprechstunden:** Pfarrer: nach Vereinbarung  
Gemeindegbüro: Mittwoch 17:00 Uhr – 19:00 Uhr

### Kontoverbindung:

Kirchengemeindegverband Vierzehnheiligen  
EKK Eisenach, IBAN: DE62 5206 0410 0008 0073 06; BIC: GENODEF1EK1

*Bitte bei jeder Überweisung auf die Konten der Kirchengemeinden den Spendenzweck angeben und vermerken, wenn eine Spendenquittung gewünscht wird.*

**Gestaltung und Layout:** Bettina Pfeifer, Tel. 03641/615212, e-mail: [bettina.pfeifer1@web.de](mailto:bettina.pfeifer1@web.de)

